

Helau ihr **Narren** allerorten
ich grüße euch mit meinen Worten.
Gar traurig ist das letzte Jahr
für die gesamte Narrenschar
und auch die fünfte Jahreszeit
fällt aus zu euerm großen Leid.
Ihr habt dies' Jahr gar nichts zu lachen,
drum will ich Mut und Hoffnung machen:

Corona hin, Corona her
dieses Jahr, es ist so schwer,
für all die Narren dieser Welt,
die auf die Fastnacht eingestellt.

Weinet nicht – nehmt's mit Humor,
Ihr feiert schon seit einem Jahr.
Das Unglück auf der ganzen Welt
hat wohl Gott Jokus selbst bestellt.
Denn seit der Zeit ist Karneval,
mit bunter **Maske** überall.

Fern in der Hauptstadt, in Berlin,
im Haus bei unsrer Kanzlerin,
da traf sich ein ums andere mal -
mal in Präsenz, mal digital -
die Runde all der Stammesfürsten,
die glaubten, dass sie es besser wüssten.
Was dort nach Stunden wurd' versprochen
war wenig später schon gebrochen.

Das Virus dabei schelmisch lacht -
das ganze Jahr war Fassenacht.

Garde und auch **Elferrat**
hört mir zu und seit parat.
Für Hoffnung ist es nie zu spät,
drum sprecht mit mir laut dies Gebet:

*Lieber Jokus, du unser Gott
steh uns bei in höchster Not.
Vertreibe diesen bösen Spuk,
wir alle haben längst genug.*

*Uns fehlt die Bütt, Weck, Wein und Worscht,
ein Elfer hat allein kein Dorscht.
Wir Garde woll'n die Beine schwingen,
das Publikum in Wallung bringen.*

*Nun schunkelt jeder für sich allein,
das kann bestimmt gesund nicht sein.*

*Wir wollen an der **Sektbar** singen
und dir zu Ehren ein Ständchen bringen.
Wir wollen dich ehren und dir schwören,
dass Narren allein auf Dich nur hören.
Du Gott der Narren, du sollst wissen,
ein echter Narr muss feiern müssen.*

*Ob Fastnacht, Fasching, Karneval,
wie man es nennt, ist uns egal.
Ob Hall die Gail, Alaaf, Helau,
gib uns zurück die Narrenschau.*

*Wir werden preisen deinen Namen
im nächsten Jahr - Hossianna- Amen.*